

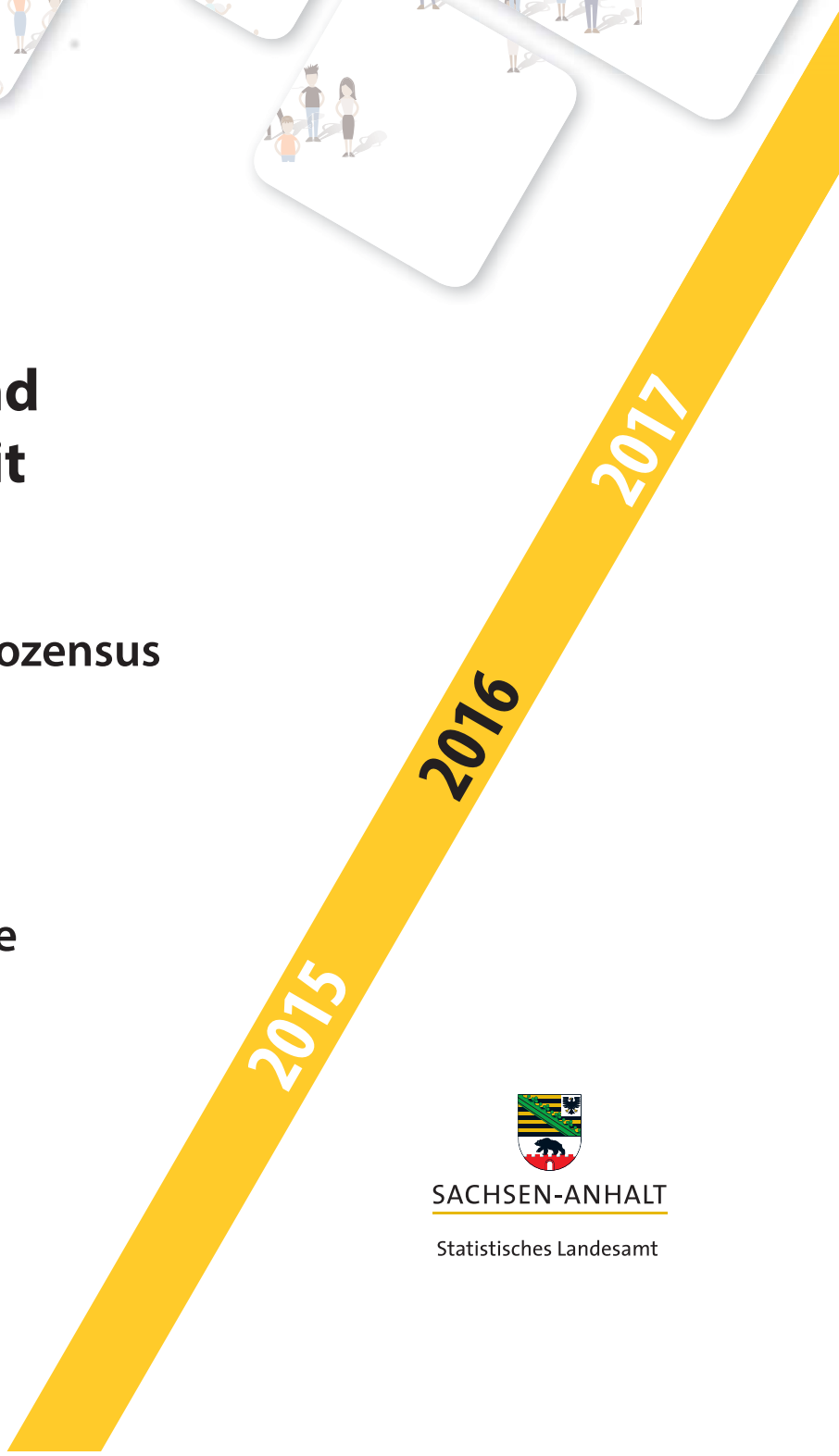


Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Ergebnisse des Mikrozensus

Haushalt und Familie

2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Bevölkerung und
Erwerbstätigkeit

Ergebnisse des Mikrozensus

Haushalt und Familie

2016

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen von ausgewählten Begriffen und Merkmalen	4
Grafiken	8
1. Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Strukturdaten über Privathaushalte	11
1.2 Strukturdaten über die Bevölkerung nach Lebensformen	
1.2.1 Strukturdaten über Familien (Lebensform mit Kindern)	12
1.2.2 Strukturdaten über Lebensformen ohne Kinder	12
1.2.3 Strukturdaten über Familien nach dem Alter der ledigen Kinder	12
2. Privathaushalte	
2.1 Bevölkerung in Privathaushalten nach Altersgruppen und Haushaltsgröße	14
2.2 Privathaushalte nach dem Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers, Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	15
2.3 Privathaushalte nach Geschlecht und Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers sowie der Haushaltsgröße	16
2.4 Privathaushalte nach Geschlecht und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers sowie der Haushaltsgröße	17
2.5 Einpersonenhaushalte nach Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand	18
2.6 Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers sowie Beteiligung am Erwerbsleben	19
2.7 Privathaushalte nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers	20
2.8 Mehrpersonenhaushalte nach Anzahl bzw. Alter der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße	21
3. Familien	
3.1 Familien nach Familientyp, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Anzahl der ledigen Kinder	22
3.2 Familien nach Familientyp, Anzahl der ledigen Kinder und monatlichem Familiennettoeinkommen	23
3.3 Familien nach Familientyp, Alter und Anzahl der ledigen Kinder	24
3.4 Familien nach Anzahl der Personen	25
4. Kinder	
4.1 Ledige Kinder in der Familie nach Alter, Zahl der ledigen Geschwister in der Familie und Familientyp	26
4.2 Ledige Kinder nach dem Alter, Familientyp sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie	27
4.3 Ledige Kinder nach Familientyp und Erwerbsbeteiligung der Eltern	28
5. Alleinerziehende	
5.1 Alleinerziehende nach Alter und Familienstand	29
5.2 Alleinerziehende nach monatlichem Nettoeinkommen	29
6. Frauen und Mütter	
6.1 Strukturdaten über Frauen	30
6.2 Frauen nach Alter und Lebensformtyp	31
6.3 Mütter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65) nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der Kinder	31
7. Strukturdaten über Alleinstehende	32
8. Zeitreihen seit 1991	
8.1 Privathaushalte nach Haushaltsgröße und Beteiligung des Haupteinkommensbeziehers am Erwerbsleben	33
8.2 Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	34
8.3 Mehrpersonenhaushalte mit einem Einkommensbezieher nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	35
8.4 Familien seit 2005	36
8.5 Ehepaare nach der Beteiligung am Erwerbsleben	37
8.6 Alleinerziehende nach Anzahl der ledigen Kinder und Beteiligung am Erwerbsleben	38
8.7 Privathaushalte seit 1991 nach der Haushaltsgröße	39

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, in die jährlich 1 % der Bevölkerung einbezogen wird. Die Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der EU ist integriert. Ab dem Jahr 2005 erstreckt sich die Befragung kontinuierlich über das ganze Jahr nach dem Prinzip der gleitenden Berichtswoche, die vorliegenden Ergebnisse sind Jahresdurchschnittswerte.

Rechtsgrundlage für die Befragung bildet das "Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktbeteiligung sowie die Wohnsituation der Haushalte" (Mikrozensusgesetz) vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394). Die EU-Arbeitskräfteerhebung ist durch die VO Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 geregelt.

Mit Hilfe des Mikrozensus werden kostengünstig und zuverlässig wichtige bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistische Strukturdaten und deren Veränderungen ermittelt.

Das jährliche Frageprogramm des Mikrozensus besteht aus einem konstanten Grund- und einem variablen Zusatzprogramm mit einem Auswahlatz von bundesweit 1 %.

Im Grundprogramm als konstanter Teil werden erfasst:

- Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts; Staatsangehörigkeit und Wohnsitz; Lebensunterhalt
- wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere Beteiligung am Erwerbsleben;
- soziale Verhältnisse, soziale Sicherheit
- berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen
- Art des Versicherungsverhältnisses
- Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit

Als Zusatzprogramme werden im variablen Teil erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

- Lebensversicherung
- Schichtarbeit; betriebliche Altersvorsorge
- vermögenswirksame Leistungen
- Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; Behinderung
- Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken

ab 2006 alle vier Jahre

- Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum;

Eigentumsverhältnisse der Wohnung; Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasseraufbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen

ab 2007 alle vier Jahre

- Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
- überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilungen; Stellung im Betrieb

ab 2008 alle vier Jahre

- Angaben über Pendler

Der Mikrozensus basiert auf einer Flächenstichprobe unter Berücksichtigung der Neubautätigkeit. Mit einem mathematischen Zufallsverfahren werden bewohnte Flächen, diese umfassen in der Regel 6 bis 12 Wohnungen, ausgewählt. Anhand eines rotierenden Stichprobenplanes wird jährlich ein Viertel der ausgewählten Wohnungen gegen neu hinzukommende ausgetauscht. Damit verbleibt jede Wohnung vier Jahre in der Stichprobe.

Alle in den ausgewählten Wohnungen lebenden Personen sind zur Auskunft verpflichtet.

Von den 218 Gemeinden (Stand: 31.12.2015) Sachsen-Anhalts waren 183 Gemeinden mit 1 494 Auswahlbezirken in der repräsentativen Stichprobe des Jahres 2016 vertreten. Die dazugehörigen rd. 12 000 Haushalte wurden von 100 Interviewern, die durch das Statistische Landesamt geschult wurden, befragt. Mit dem Einsatz von Notebooks erfolgt die Datenerfassung elektronisch. Die Plausibilitätsprüfungen sichern Vollständigkeit und Qualität. Die Auskünfte der Haushalte und Personen einschließlich der kompensierten Befragungsausfälle werden an die Bevölkerungsfortschreibung angepasst und hochgerechnet.

Methodische Hinweise zum Mikrozensus

Bei der Interpretation von Zeitreihen im Mikrozensus sind verschiedene methodische Veränderungen zu berücksichtigen.

Bis einschließlich 2004 wurde die Befragung mit Bezug zu einer einzigen Woche des Jahres durchgeführt. Seit 2005 werden die Befragungen gleichmäßig über das gesamte Jahr verteilt.

Infolgedessen kommt es bei den Ergebnissen zur Anzahl von Haushalten und Lebensformen in den Jahren nach der Umstellung auf eine unterjährige Befragung zu geringfügigen Schwankungen.

Weitere Hinweise hierzu in der Publikation des Statistischen Bundesamtes.

Mikrozensus: Haushaltsszahlen ab 2005

Neue Hochrechnung auf Basis des Zensus 2011

Ab 1991 bis zum Jahr 2010 wurden die Ergebnisse des Mikrozensus unter Verwendung von fortgeschriebenen Ergebnissen auf Basis der Volkszählung 1987 und der Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 hochgerechnet. Ab dem Jahr 2011 verwendet der Mikrozensus die Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 als Hochrechnungsrahmen. Mit dem Zensus 2011 wurde für das Jahr 2011 eine niedrigere Bevölkerung ermittelt als auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung. Mit dem neuen Hochrechnungsrahmen geht auch eine Reduzierung der ausgewiesenen Haushalte- und Familienzahlen einher. Insgesamt bleiben dabei jedoch die Strukturen der Haushalte sowie der Lebensformen auch mit dem neuen Hochrechnungsrahmen stabil.

Methodische Effekte im Mikrozensus 2016

Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert die Stichprobe erstmalig auf den Daten des Zensus 2011. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse des Mikrozensus 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse in diesem Berichtsjahr beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hatte, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt wurden.

Damit ist die Vergleichbarkeit der Mikrozensus-ergebnisse für das Berichtsjahr 2016 mit den Vorjahren durch diese Umstellung auf eine neue Stichprobe sowie durch Sondereffekte im Kontext der Bevölkerungsentwicklung eingeschränkt.

Weitere ausführlicherer Hinweise hierzu u.a. in der Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes „Kinderlosigkeit, Geburten und Familien - Ergebnisse des Mikrozensus 2016“, Ausgabe 2017 sowie im Kapitel 9 des *Qualitätsberichtes Mikrozensus 2016*.

Im Punkt 8 werden aus den Mikrozensusen vom April 1991 bis 2014 für Sachsen-Anhalt vergleichbare Daten dargestellt. Aus Platzgründen sind nicht alle Jahre aufgeführt. Fehlende Angaben können Berichten der Vorjahre entnommen werden. Im Internet

werden unter www.statistik.sachsen-anhalt.de unter „Daten und Fakten–Tabellen–Bevölkerung – Mikrozensus“ umfangreiche Ergebnisse seit 1991 dargestellt.

Neben Aussagen zur Bevölkerung und Erwerbstätigkeit bzw. zu Haushalten und Familien werden Regionalergebnisse in einer dritten Broschüre „Ergebnisse nach Kreisen“ dargestellt.

Definitionen von ausgewählten Begriffen und Merkmalen (zum Teil geänderte Definitionen ab 2005)

Haushalt

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, z. B. auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt (s. Bevölkerung in Privathaushalten). In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (z. B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine allein erziehende Mutter mit Kindern) leben.

Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, werden zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Nebenwohnsitz erfolgte in den Mikrozensusen bis 2004 über den Wohnsitz der Haushaltsbezugs person (s. Bezugsperson des Haushalts) und ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts (s. Haupteinkommensbezieher des Haushalts). Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Bezugsperson bzw. Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohnsitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

Bezugsperson des Haushalts

Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das ist die erste im Fragebogen eingetragene Person.

Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson des Haushalts (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand) wurden dann in den Mikrozensus bis 2004, stellvertretend für die gesamte Einheit „Haushalt“, in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson eines Haushalts ausgeschlossen. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen ist: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Ab dem Mikrozensus 2005 wird die gesamte Einheit „Haushalt“ - stellvertretend durch die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts - statistisch nachgewiesen.

Haushaltsgröße

Zahl der Haushaltsmitglieder

Lebensformen

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, allein erziehende Elternteile mit Kindern sowie allein stehende Personen ohne Partner/in und ohne ledige Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet.

Lebensformenkonzept

Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach einem/r Lebenspartner/in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung freiwillig ist. Zwischen 1996 und 2004 richtete sie sich an alle nicht mit der Haushaltsbezugsperson (s. Bezugsperson des Haushalts) verwandten oder verschwägerten Haushaltsmitglieder und

lautete: „Sind Sie Lebenspartner(in) der ersten Person?“. 2005 wurde im Mikrozensus erstmals allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Sie hieß: „Sind Sie Lebenspartner, Lebenspartnerin einer Person dieses Haushalts?“. Damit können ab dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. In den Mikrozensus 1996 bis 2004 konnte dagegen jeder Haushalt höchstens eine Lebensgemeinschaft angeben, da die entsprechende Frage ausschließlich auf eine Lebenspartnerschaft mit der Bezugsperson des Haushalts abstellte.

Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben. Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das so genannte Lebensformenkonzept. Es ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept - neben den „traditionellen“ Lebensformen wie Ehepaaren - insbesondere „alternative“ Lebensformen wie nichteheliche (gegengeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften oder Alleinstehende.

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die sog. „Bevölkerung (Lebensformenkonzept)“.

Familien

Die Familie im „statistischen Sinn“ umfasst im Mikrozensus - abweichend von früheren Veröffentlichungen - **alle Eltern-Kind-Gemeinschaften**, d. h. Ehepaare, nichteheliche (gegengeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff - neben leiblichen Kindern - auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung.

Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit einem/r Partner/in in einer Lebensgemeinschaft leben, zählen statistisch als eigene Familie bzw. Lebensform.

Nicht zu den „statistischen“ Familien zählen im Mikrozensus Paare - Ehepaare und Lebensgemeinschaften - ohne Kinder sowie Alleinstehende. Ein Anstieg der Lebensformen ohne

Kinder bzw. ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft Kinderlosen gleichzusetzen.

Bezugsperson der Familie/Lebensform

Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform.

Dies war in den Mikrozensus 1996 bis einschl. 2004 bei Ehepaaren der Ehemann, bei Lebensgemeinschaften die Bezugsperson des Haushalts, bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst.

Ab dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen (gegengeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/in, bei Alleinerziehenden der allein erziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind.

Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann - stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ - in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

Familienstand

Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden.

Ehepaare

Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

Lebensgemeinschaften

Unter einer Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, in der beide Lebenspartner ohne Trauschein in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006

werden im Mikrozensus erstmals eingetragene Lebenspartnerschaften erhoben.

Diese Veröffentlichung enthält sowohl Angaben zu nichtehelichen Lebensgemeinschaften (Paare unterschiedlichen Geschlechts) als auch zu gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften (Paare gleichen Geschlechts).

Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt s. Lebensformenkonzept.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/in mit ihren minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammen leben. Elternteile mit Lebenspartner/in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Ehe- oder Lebenspartner/in und ohne ledige Kinder leben. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig bzw. seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise als Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der allein stehenden Person. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Kinder

Ledige Personen ohne Lebenspartner/in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie (s. Familien) zusammen leben. Als Kinder gelten im Mikrozensus - neben leiblichen Kindern - auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht.

Beteiligung am Erwerbsleben

Nach dem Erwerbskonzept gehören zu den Erwerbspersonen alle Personen, die während des Berichtszeitraumes in einem Arbeitsverhältnis stehen, als Selbständige oder Mithelfende Familienangehörige arbeiten sowie Erwerbslose. Alle Erwerbstätigkeiten dieser Personen sind für die begriffliche Zuordnung gleichwertig, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine haupt- oder nebenberufliche Tätigkeit handelt. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt hierbei keine Rolle. Auch Personen mit

einer im Sinne der Sozialversicherungsregelungen „geringfügigen Beschäftigung“ sind erwerbstätig. Bei der Beteiligung am Erwerbsleben wird zwischen Erwerbs- und Nichterwerbspersonen unterschieden.

Erwerbspersonen

Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbstständige, Mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Mithelfende Familienangehörige), selbstständig ein Gewerbe oder Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben.

Erwerbslose

Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits sind Arbeitslose mit vorübergehend geringfügiger Tätigkeit nach dem Erwerbskonzept nicht erwerbslos sondern erwerbstätig. Erfragt wird neben der ersten auch eine weitere Tätigkeit. Dargestellte Ergebnisse der Erwerbstätigkeit beziehen sich immer auf die einzige oder erste Tätigkeit. Nach der Stellung im Beruf wird zwischen Selbständigen und abhängig Erwerbstätigen sowie Mithelfenden Familienangehörigen unterschieden.

Nichterwerbspersonen

Alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen.

Haupteinkommensbezieher des Haushalts

Ab dem Mikrozensus 2005 wird ein/e Haupteinkommensbezieher/in im Haushalt ermittelt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche monatliche Nettoeinkommen verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher/in ist dann - aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im

Haushalt - das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personennummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht oder hat sich die Bezugsperson des Haushalts (erste im Fragebogen eingetragene Person) als selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, ist die Haushaltsbezugs-person gleichzeitig Haupteinkommens-bezieher/in des Haushalts.

Einkommensbezieher

Alle erwerbstätigen Personen ohne Rücksicht darauf, ob sie auch überwiegend von Erwerbstätigkeit leben. Ferner alle Personen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend von Arbeitslosengeld/-hilfe, Rente und/oder dergleichen bestreiten. Unberücksichtigt bleiben nichterwerbstätige Personen, die überwiegend vom Unterhalt durch Angehörige (Eltern, Ehemann) leben.

Nettoeinkommen

Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens, ermittelt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen.

Die Angaben enthalten auch andere Einkommensquellen als die ausgeübte berufliche Tätigkeit.

Das monatliche Nettoeinkommen ist die Summe aller Einkommensarten. Hierzu gehören Lohn/Gehalt, Gratifikation, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Zinsen, Altenteil, Einnahmen aus Vermietung/Verpachtung, BAFöG, Stipendium, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen, Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate), Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse und ggf. der vom Arbeitgeber getragene Anteil einer Werkwohnungs-miete.

Das monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen).

Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft und Mithelfenden Familienangehörigen ohne Pflichtversicherung in der Rentenversicherung wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Haushaltsnettoeinkommen

Im Mikrozensus wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, z. B. Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen,

Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu musste die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Haushaltsbezugspersonen, die selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit waren, brauchten keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens machen.

Nettoeinkommen der Familie/Lebensform

Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammen leben, kann ggf. auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

Zeichenerklärung, Rundungen

Wie bei jeder Stichprobenerhebung muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden, die umso größer sind, je schwächer ein Merkmal besetzt ist. Deshalb sind in den Tabellen Werte unter 5 000, das sind weniger als 50 Erfasste in der Stichprobe, nicht ausgewiesen. Sie werden durch das **Zeichen /**, unbesetzte Merkmale durch einen **Bindestrich** - dargestellt.

Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind wegen der eingeschränkten Aussagekraft in **Klammern ()** gesetzt. Durch Rundungen können sich bei der Summierung der Einzelangaben Abweichungen zur Endsumme ergeben.

Abb. 1 Privathaushalte nach Haushaltsgröße
- Vergleich Mikrozensus 2006 zu Mikrozensus 2016 -

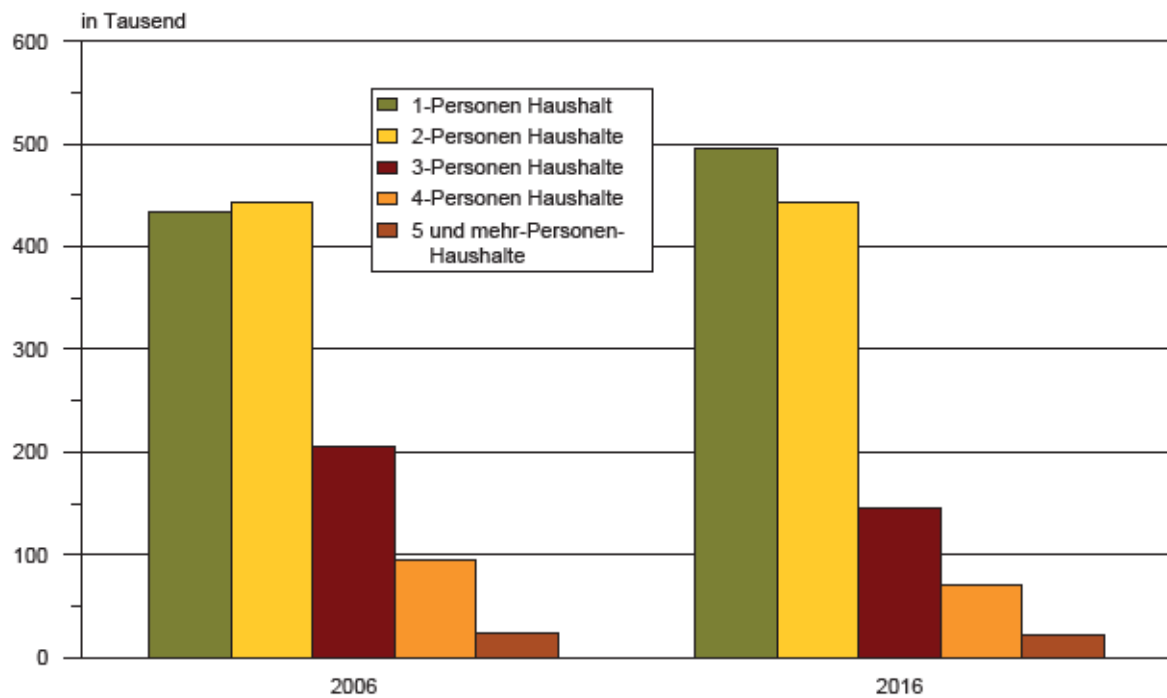


Abb. 2 Formen des Zusammenlebens (Lebensformen)
- Mikrozensus 2016 -

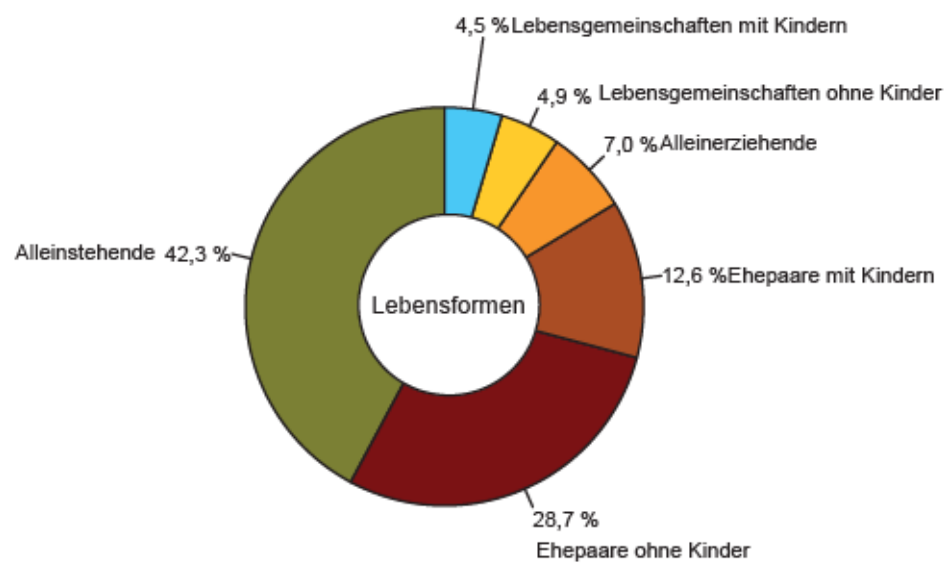


Abb. 3 Familien mit Kindern unter 18 Jahren

- Mikrozensus 2016 -

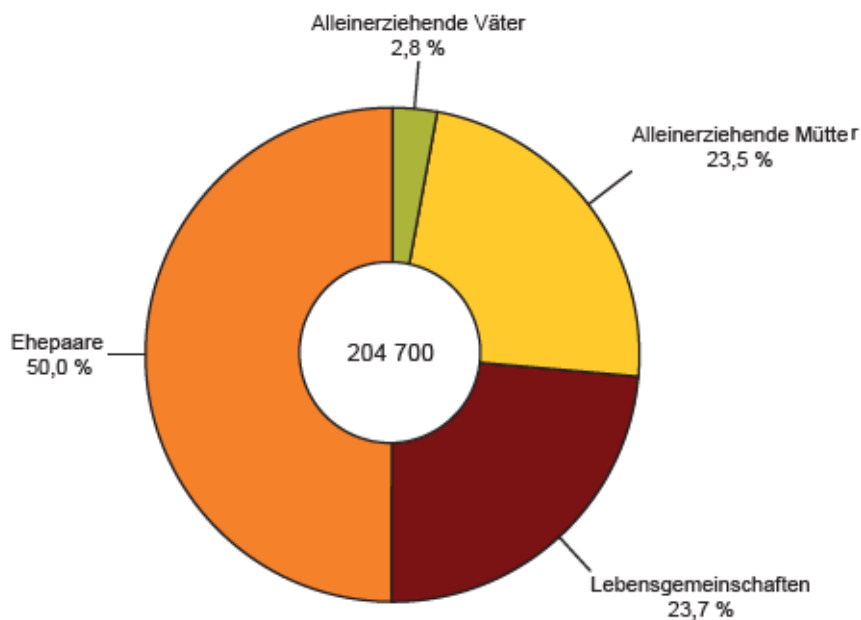
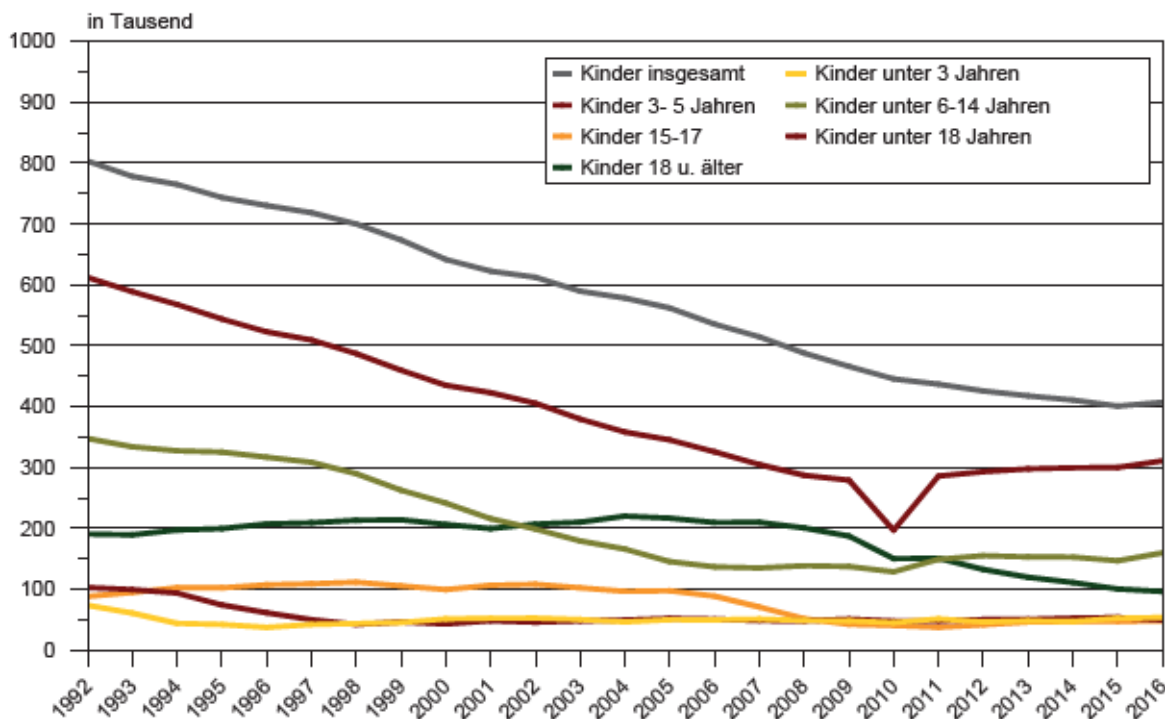


Abb. 4 Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen

- Mikrozensus 1992-2016 -



1. Zusammenfassende Übersicht
1.1 Strukturdaten über Privathaushalte
 Ergebnis des Mikrozensus 2016

Merkmal	1 000	%
	Bevölkerung in Privathaushalten	
Insgesamt	2 216,4	100
in Einpersonenhaushalten	495,0	22,3
in Mehrpersonenhaushalten	1 721,4	77,7
mit 2 Personen	884,5	39,9
mit 3 Personen	436,0	19,7
mit 4 Personen	279,6	12,6
mit 5 und mehr Personen	121,2	5,5
	Privathaushalte	
Insgesamt	1 174,5	100
Einpersonenhaushalte	495,0	42,2
Mehrpersonenhaushalte	679,5	57,8
mit 2 Personen	442,3	37,7
mit 3 Personen	145,3	12,4
mit 4 Personen	69,9	6,0
mit 5 und mehr Personen	22,0	1,9
Durchschnittliche Haushaltgröße	1,89 Personen	-

1.2 Strukturdaten über die Bevölkerung nach Lebensformen

1.2.1 Strukturdaten über Familien (Lebensform mit Kindern)

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Merkmal	Anzahl	Anteil an der jeweiligen mit 100 % angegebenen Lebensform	
	1 000	%	
Familien insgesamt (familiäre Lebensform)	278,9	100	100
mit 1 Kind	179,2	64,3	64,3
mit 2 Kindern	77,6	27,8	27,8
mit 3 und mehr Kindern	22,1	7,9	7,9
Ehepaare mit Kindern	145,2	52,1	100
mit 1 Kind	86,3	30,9	59,4
mit 2 Kindern	46,1	16,5	31,8
mit 3 und mehr Kindern	12,8	4,6	8,8
Lebensgemeinschaften mit Kindern	52,3	18,8	100
mit 1 Kind	34,5	12,4	66,0
mit 2 Kindern	15,0	5,4	28,7
mit 3 und mehr Kindern	/	/	/
Alleinerziehende	80,5	28,9	100
mit 1 Kind	58,3	20,9	72,4
mit 2 Kindern	16,5	5,9	20,5
mit 3 und mehr Kindern	(5,6)	(2,0)	(7,0)
Darunter Alleinerziehende Mütter	69,4	24,9	100
mit 1 Kind	49,7	17,8	71,6
mit 2 Kindern	14,6	5,5	21,0
mit 3 und mehr Kindern	(5,0)	(1,8)	(7,2)

1.2.2 Strukturdaten über Lebensformen ohne Kinder

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Merkmal	Anzahl	Anteil an der Lebensform ohne Kinder insgesamt
	1 000	%
Lebensformen ohne Kinder (nichtfamiliäre Lebensformen)	876,1	100
Ehepaare	331,1	37,8
Lebensgemeinschaften	57,1	6,5
Alleinstehende Männer	231,4	26,4
Alleinstehende Frauen	256,5	29,3

1.2.3 Strukturdaten über Familien nach dem Alter der ledigen Kinder

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Merkmal	Anzahl	Anteil an der jeweiligen mit 100 % angegebenen Lebensform	
	1 000	%	
Familien nach Alter der ledigen Kinder			
Familien insgesamt mit Kindern ...¹	278,9	100	100
unter 3 Jahren	50,2	18,0	18,0
von 3 bis unter 6 Jahren	47,1	16,9	16,9
von 6 bis unter 10 Jahren	66,6	23,9	23,9
von 10 bis unter 15 Jahren	74,9	26,9	26,9
von 15 bis unter 18 Jahren	45,4	16,3	16,3
unter 18 Jahren	207,4	74,4	74,4
18 Jahre und älter	87,5	31,4	31,4
Ehepaare mit Kindern ...	145,2	52,1	100
unter 3 Jahren	20,7	7,4	14,3
von 3 bis unter 6 Jahren	22,8	8,2	15,7
von 6 bis unter 10 Jahren	34,0	12,2	23,4
von 10 bis unter 15 Jahren	43,4	15,6	29,9
von 15 bis unter 18 Jahren	27,1	9,7	18,7
unter 18 Jahren	103,6	37,2	71,4
18 Jahre und älter	51,1	18,3	35,2
Lebensgemeinschaften mit Kindern ...	53,2	19,1	100
unter 3 Jahren	19,1	6,9	35,9
von 3 bis unter 6 Jahren	13,2	4,7	24,8
von 6 bis unter 10 Jahren	14,8	5,3	27,8
von 10 bis unter 15 Jahren	12,5	4,5	23,5
von 15 bis unter 18 Jahren	(6,2)	(2,2)	(11,7)
unter 18 Jahren	49,2	17,6	92,5
18 Jahre und älter	(5,6)	(2,0)	(10,5)
Alleinerziehende mit Kindern ...	80,5	28,9	100
unter 3 Jahren	10,4	3,7	12,9
von 3 bis unter 6 Jahren	11,0	3,9	13,7
von 6 bis unter 10 Jahren	17,8	6,4	22,1
von 10 bis unter 15 Jahren	19,0	6,8	23,6
von 15 bis unter 18 Jahren	12,1	4,3	15,0
unter 18 Jahren	54,6	19,6	67,8
18 Jahre und älter	30,8	11,0	38,3
Darunter Mütter mit Kindern ...	69,4	24,9	100
unter 3 Jahren	10,0	3,6	14,4
von 3 bis unter 6 Jahren	10,2	3,7	14,7
von 6 bis unter 10 Jahren	16,0	5,7	23,1
von 10 bis unter 15 Jahren	16,0	5,7	23,1
von 15 bis unter 18 Jahren	11,1	4,0	16,0
unter 18 Jahren	48,8	17,5	70,3
18 Jahre und älter	25,1	9,0	36,2

¹ Mehrfachnachweis möglich, da Familien mit mehreren Kindern unterschiedlichen Alters in jeder zutreffenden Altersgruppe ausgewiesen werden

2. Privathaushalte
2.1 Bevölkerung in Privathaushalten nach Altersgruppen und Haushaltsgröße
 Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Davon in					
		Einpersonen- haushalten	Mehrpersonenhaushalten mit ... Personen				
			zusammen	2	3	4	5 u. mehr
1 000							
Unter 10	179,1	-	179,1	17,3	57,1	69,2	35,5
10 - 15	84,7	-	84,7	(7,5)	27,2	32,9	17,1
15 - 20	83,0	(7,0)	76,0	10,6	30,1	25,1	10,2
20 - 25	75,6	27,7	47,9	19,0	18,2	(7,4)	/
25 - 30	129,1	37,1	92,0	39,6	35,1	11,6	(5,7)
30 - 35	133,7	35,0	98,7	30,5	38,0	21,4	(8,8)
35 - 40	131,5	26,6	104,9	21,5	38,2	33,1	12,1
40 - 45	121,8	24,8	97,0	20,1	37,6	30,2	(9,0)
45 - 50	162,2	30,0	132,2	50,9	49,3	25,3	(6,7)
50 - 55	201,1	41,9	159,2	102,5	40,9	12,8	/
55 - 60	190,9	37,7	153,1	121,5	25,4	/	/
60 - 65	176,4	39,7	136,7	118,1	15,6	/	/
65 - 70	133,6	31,1	102,5	94,0	(6,8)	/	/
70 - 75	127,6	34,3	93,3	84,8	(6,6)	/	/
75 und mehr	286,2	122,1	164,1	146,6	10,0	/	/
Insgesamt	2 216,4	495,0	1 721,4	884,5	436,0	279,6	121,2

**2.2 Privathaushalte nach dem Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers,
Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Privat- haus- halte zu- sammen	Ein- personen- haus- halte	Mehrpersonenhaushalte					Durch- schnittl. Haus- halts- größe Pers.	
			zusam- men	davon mit ... Personen					
				2	3	4	5 und mehr		
1 000									
Haupteinkommensbezieher männlich									
Unter 2 000	29,6	(7,5)	22,0	13,6	(5,3)	/	/	2,16	
2 000 - 5 000	32,6	(7,9)	24,7	13,7	(6,2)	/	/	2,28	
5 000 - 10 000	116,0	28,0	88,0	55,6	20,3	10,3	/	2,16	
10 000 - 20 000	133,4	39,2	94,2	57,7	21,2	11,2	/	2,13	
20 000 - 50 000	211,5	75,8	135,8	91,9	29,6	10,5	/	1,94	
50 000 - 100 000	29,6	10,1	19,6	14,2	/	/	/	1,93	
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
200 000 - 500 000	150,8	67,5	83,3	59,0	14,5	(7,4)	/	1,81	
Zusammen	703,4	235,9	467,5	305,7	100,3	47,3	14,2	2,01	
Haupteinkommensbezieher weiblich									
Unter 2 000	16,7	(7,6)	(9,1)	(5,5)	/	/	-	1,85	
2 000 - 5 000	19,5	(8,7)	10,8	(6,9)	/	/	/	1,86	
5 000 - 10 000	68,6	32,7	35,8	23,7	(8,0)	/	/	1,78	
10 000 - 20 000	77,6	40,6	37,0	22,0	(9,1)	/	/	1,77	
20 000 - 50 000	153,8	89,2	64,6	41,6	13,4	(6,8)	/	1,67	
50 000 - 100 000	20,4	11,3	(9,1)	(6,1)	/	/	/	1,68	
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
200 000 - 500 000	114,5	68,9	45,6	30,6	(8,3)	/	/	1,61	
Zusammen	471,1	259,1	212,0	136,5	45,1	22,6	(7,8)	1,70	
Insgesamt									
Unter 2 000	46,3	15,1	31,2	19,2	(7,4)	/	/	2,05	
2 000 - 5 000	52,1	16,6	35,4	20,7	(8,4)	/	/	2,12	
5 000 - 10 000	184,6	60,8	123,8	79,3	28,3	13,8	/	2,02	
10 000 - 20 000	210,9	79,8	131,1	79,7	30,3	15,6	(5,5)	2,00	
20 000 - 50 000	365,4	165,0	200,4	133,5	43,0	17,4	(6,5)	1,83	
50 000 - 100 000	50,0	21,4	28,6	20,3	(5,0)	/	/	1,83	
100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
200 000 - 500 000	265,3	136,4	128,9	89,6	22,9	12,2	/	1,72	
Insgesamt	1 174,5	495,0	679,5	442,3	145,3	69,9	22,0	1,89	

**2.3 Privathaushalte nach Geschlecht und Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers
sowie der Haushaltsgröße**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Privat- haushalte zusammen	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zu- sammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 u. mehr
1 000							
Haupteinkommensbezieher männlich							
Unter 20	/	/	/	/	/	/	-
20 - 25	22,2	15,8	(6,4)	/	/	/	/
25 - 30	48,0	25,3	22,7	11,9	(7,1)	/	/
30 - 35	56,0	26,1	29,9	(9,6)	13,3	(5,5)	/
35 - 40	54,8	20,7	34,1	(7,3)	12,5	11,2	/
40 - 45	52,6	19,7	32,9	(5,3)	13,5	10,6	/
45 - 50	63,5	20,9	42,6	14,2	15,3	10,4	/
50 - 55	75,5	23,8	51,7	31,0	15,4	/	/
55 - 60	73,2	19,6	53,6	42,2	(9,5)	/	/
60 - 65	62,6	18,6	44,0	38,0	(5,1)	/	/
65 - 70	48,0	10,8	37,2	34,5	/	/	/
70 und mehr	143,0	31,8	111,2	107,2	/	/	/
Zusammen	703,4	235,9	467,5	305,7	100,3	47,3	14,2
Haupteinkommensbezieher weiblich							
Unter 20	(5,3)	/	/	/	/	/	-
20 - 25	17,5	11,9	(5,6)	/	/	/	/
25 - 30	27,1	11,7	15,3	(8,3)	/	/	/
30 - 35	30,5	(8,9)	21,5	(9,5)	(6,3)	/	/
35 - 40	25,7	(5,9)	19,8	(6,4)	(6,3)	/	/
40 - 45	25,2	(5,1)	20,1	(7,3)	(6,8)	(5,1)	/
45 - 50	37,0	(9,1)	27,9	12,1	10,9	/	/
50 - 55	45,0	18,1	26,9	20,1	/	/	/
55 - 60	42,3	18,1	24,2	21,7	/	/	/
60 - 65	41,6	21,1	20,5	19,1	/	/	/
65 - 70	31,8	20,3	11,5	11,2	/	-	-
70 und mehr	142,2	124,6	17,5	16,4	/	/	/
Zusammen	471,1	259,1	212,0	136,5	45,1	22,6	(7,8)
Insgesamt							
Unter 20	(9,2)	(7,0)	/	/	/	/	-
20 - 25	39,7	27,7	12,0	(7,6)	/	/	/
25 - 30	75,1	37,1	38,0	20,1	12,0	/	/
30 - 35	86,5	35,0	51,5	19,1	19,6	(9,5)	/
35 - 40	80,5	26,6	53,8	13,7	18,8	15,9	(5,5)
40 - 45	77,8	24,8	53,0	12,7	20,3	15,8	/
45 - 50	100,4	30,0	70,5	26,3	26,2	14,7	/
50 - 55	120,5	41,9	78,6	51,1	20,3	(5,8)	/
55 - 60	115,5	37,7	77,7	63,9	11,6	/	/
60 - 65	104,3	39,7	64,6	57,2	(5,9)	/	/
65 - 70	79,8	31,1	48,7	45,6	/	/	/
70 und mehr	285,2	156,4	128,9	123,7	/	/	/
Insgesamt	1 174,5	495,0	679,5	442,3	145,3	69,9	22,0

**2.4 Privathaushalte nach Geschlecht und Familienstand des
Haupteinkommensbeziehers sowie der Haushaltsgröße**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Familienstand	Privat- haushalte zu- sammen	Ein personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Durch- schnittl. Haus- halts- größe
			zusam- men	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
1 000							Personen	
Haupteinkommensbezieher männlich								
Ledig	224,4	143,4	80,9	38,1	30,5	10,0	/	1,62
Verheiratet	380,3	16,3	364,0	252,0	64,7	35,9	11,4	2,42
Geschieden	62,2	45,9	16,2	10,3	/	/	/	1,40
Verwitwet	36,6	30,2	(6,3)	(5,3)	/	/	-	1,20
Zusammen	703,4	235,9	467,5	305,7	100,3	47,3	14,2	2,01
Haupteinkommensbezieher weiblich								
Ledig	133,3	72,2	61,1	33,8	18,2	(6,9)	/	1,75
Verheiratet	123,2	(9,4)	113,9	76,5	20,1	12,7	/	2,42
Geschieden	76,1	52,3	23,8	15,4	(5,5)	/	/	1,48
Verwitwet	138,4	125,2	13,2	10,8	/	/	/	1,13
Zusammen	471,1	259,1	212,0	136,5	45,1	22,6	(7,8)	1,70
Insgesamt								
Ledig	357,7	215,7	142,0	71,9	48,7	16,8	/	1,67
Verheiratet	503,5	25,7	477,9	328,5	84,8	48,7	16,0	2,42
Geschieden	138,3	98,2	40,1	25,7	(9,8)	/	/	1,44
Verwitwet	175,0	155,5	19,5	16,2	/	/	/	1,15
Insgesamt	1 174,5	495,0	679,5	442,3	145,3	69,9	22,0	1,89

2.5 Einpersonenhaushalte nach Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Einpersonenhaushalte zusammen	Davon			
		ledig	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet
1 000					
Männlich					
Unter 25	18,7	18,5	/	-	-
25 - 35	51,4	48,2	/	/	-
35 - 45	40,4	33,0	/	/	-
45 - 55	44,7	27,2	/	13,8	/
55 - 65	38,2	11,9		17,7	/
65 und mehr	42,6	/	/	(8,8)	25,1
Zusammen	235,9	143,4	16,3	45,9	30,2
Weiblich					
Unter 25	16,0	15,9	/	/	-
25 - 35	20,7	19,7	/	/	-
35 - 45	11,0	(9,0)	/	/	/
45 - 55	27,2	11,0	/	12,2	/
55 - 65	39,2	(6,6)	/	17,0	12,7
65 und mehr	144,9	(9,9)	/	21,0	109,8
Zusammen	259,1	72,2	(9,4)	52,3	125,2
Insgesamt					
Unter 25	34,7	34,3	/	/	-
25 - 35	72,1	67,9	/	/	-
35 - 45	51,4	42,0	/	(6,2)	/
45 - 55	71,9	38,2	/	26,0	/
55 - 65	77,4	18,6	(7,2)	34,8	16,9
65 und mehr	187,5	14,6	(8,0)	29,8	135,1
Insgesamt	495,0	215,7	25,7	98,2	155,5

**2.6 Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers
sowie Beteiligung am Erwerbsleben**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Privathaushalte zusammen	Davon		
		Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen
		Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000				
Einpersonenhaushalte				
Unter 25	34,7	17,2	/	14,1
25 - 35	72,1	57,7	(6,1)	(8,4)
35 - 45	51,4	39,5	(5,7)	(6,2)
45 - 55	71,9	52,9	(7,5)	11,5
55 - 65	77,4	42,6	(8,4)	26,4
65 und mehr	187,5	/	/	183,7
Zusammen	495,0	213,5	31,2	250,3
Mehrpersonenhaushalte				
Unter 25	14,2	(9,7)	/	/
25 - 35	89,5	74,1	(5,2)	10,2
35 - 45	106,8	98,0	/	(5,1)
45 - 55	149,1	139,1	/	(5,8)
55 - 65	142,3	108,8	/	28,6
65 und mehr	177,6	(8,5)	-	169,1
Zusammen	679,5	438,3	18,4	222,8
Privathaushalte insgesamt				
Unter 25	48,9	27,0	/	18,0
25 - 35	161,6	131,8	11,2	18,6
35 - 45	158,2	137,6	(9,4)	11,3
45 - 55	220,9	192,0	11,7	17,3
55 - 65	219,7	151,5	13,2	55,1
65 und mehr	365,1	12,1	/	352,8
Insgesamt	1 174,5	651,8	49,7	473,1

**2.7 Privathaushalte nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen
und Altersgruppe des Haupteinkommensbeziehers**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Privat- haushalte zusammen	Davon Haupteinkommensbezieher im Alter von ... bis unter ...					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 u. mehr
1 000							
Einpersonenhaushalte							
Unter 300	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	62,2	15,1	10,5	(6,2)	(8,8)	11,9	(9,7)
700 - 900	72,0	(6,4)	(7,7)	(7,6)	12,2	15,5	22,6
900 - 1 300	137,7	(5,3)	19,0	12,2	15,8	18,7	66,8
1 300 - 1 500	65,5	/	(7,5)	(5,2)	(7,7)	(7,0)	36,5
1 500 - 1 700	43,5	/	(6,8)	/	/	(5,1)	21,2
1 700 - 2 000	37,9	/	(6,3)	/	(7,2)	(5,7)	13,6
2 000 - 2 300	17,0	/	/	/	/	/	/
2 300 - 2 600	12,2	/	/	/	/	/	/
2 600 - 3 200	(8,6)	-	/	/	/	/	/
3 200 - 4 500	(6,9)	-	/	/	/	/	/
4 500 und mehr	/	-	-	/	/	/	/
Ohne Angabe ¹	25,1	/	/	/	/	/	10,5
Zusammen	495,0	34,7	72,1	51,4	71,9	77,4	187,5
Mehrpersonenhaushalte							
Unter 300	/	-	-	-	-	/	-
300 - 700	/	/	/	/	-	/	/
700 - 900	(9,8)	/	/	/	/	/	/
900 - 1 300	47,3	/	10,4	(7,9)	(7,6)	10,6	(8,7)
1 300 - 1 500	34,1	/	/	/	/	(8,2)	13,3
1 500 - 1 700	42,5	/	(6,0)	/	/	(6,3)	20,7
1 700 - 2 000	73,0	/	(6,6)	(7,1)	(6,9)	12,1	39,0
2 000 - 2 300	79,9	/	(7,6)	(9,1)	10,9	16,5	34,6
2 300 - 2 600	70,1	/	(8,1)	(9,8)	16,3	14,9	20,1
2 600 - 3 200	103,1	/	14,6	20,0	23,2	23,0	20,4
3 200 - 4 500	117,4	/	18,4	25,9	39,5	23,9	(8,9)
4 500 und mehr	55,8	/	(5,9)	/	23,0	13,6	/
Ohne Angabe ¹	42,8	/	/	(6,6)	/	10,8	(9,0)
Zusammen	679,5	14,2	89,5	106,8	149,1	142,3	177,6
Privathaushalte insgesamt							
Unter 300	/	/	/	/	/	/	-
300 - 700	65,7	15,4	12,0	(6,8)	(8,8)	12,6	10,0
700 - 900	81,8	(7,1)	(9,9)	(9,7)	14,1	17,1	23,8
900 - 1 300	185,1	(7,5)	29,4	20,1	23,4	29,3	75,5
1 300 - 1 500	99,6	/	10,9	(8,1)	12,7	15,1	50,0
1 500 - 1 700	86,0	/	12,8	(6,9)	(8,9)	11,4	41,9
1 700 - 2 000	110,8	/	12,9	11,2	14,1	17,9	52,6
2 000 - 2 300	97,0	/	11,4	12,4	14,7	18,3	38,4
2 300 - 2 600	82,3	/	10,8	11,9	19,3	17,2	21,6
2 600 - 3 200	111,7	/	16,3	22,9	24,9	24,8	21,0
3 200 - 4 500	124,2	/	19,5	27,3	41,0	26,5	(9,2)
4 500 und mehr	58,3	/	(5,9)	11,9	24,2	14,1	/
Ohne Angabe ¹	67,9	/	(8,4)	(8,8)	13,9	14,8	19,5
Insgesamt	1 174,5	48,9	161,6	158,2	220,9	219,7	365,1

¹ Einschließlich der Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist.

**2.8 Mehrpersonenhaushalte nach Anzahl bzw. Alter der ledigen Kinder
sowie Haushaltsgröße**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Anzahl der Kinder <hr/> Altersgruppen der Kinder	Mehr- person- haushalte zusammen	Davon mit ... Personen			
		2	3	4	5 und mehr
1 000					
Haushalte ohne Kinder	400,9	389,2	(9,2)	/	/
Haushalte mit Kindern	278,6	53,0	136,1	68,2	21,3
davon mit					
1 Kind	177,9	53,0	120,8	/	/
2 Kindern	78,5	x	15,3	60,6	/
3 Kindern	17,2	x	x	/	13,0
4 und mehr Kindern	(5,0)	x	x	x	(5,0)
Haushalte mit Kindern ¹					
unter 3 Jahren	50,2	/	21,3	17,0	(7,9)
unter 6 Jahren	87,7	(9,6)	36,7	30,0	11,3
unter 15 Jahren	179,3	24,8	76,5	58,5	19,5
unter 18 Jahren	207,4	30,2	93,6	63,2	20,4
Mehrpersonenhaushalte insgesamt	679,5	442,3	145,3	69,9	22,0

¹ Mehrfachnachweis möglich

3. Familien

3.1 Familien nach Familientyp, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Anzahl der ledigen Kinder
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Beteiligung am Erwerbsleben	Zu- sammen	Davon mit ... ledigem/n Kind(ern)						
		1	2	3 und mehr	dar. mit ... ledigem/n Kind(ern) unter 18 Jahren			
					zu- sammen	1	2	3 und mehr
1 000								
Familien insgesamt	278,9	179,2	77,6	22,1	207,4	127,5	61,7	18,1
Ehepaare	145,2	86,3	46,1	12,8	103,6	56,4	37,3	(9,9)
Mann und Frau erwerbstätig	107,0	62,8	37,7	(6,5)	81,2	45,8	30,6	/
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	24,2	13,4	(6,4)	/	16,1	(7,6)	/	/
darunter nur Mann erwerbstätig	16,2	(7,9)	/	/	12,4	(5,7)	/	/
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	14,0	10,1	/	/	(6,3)	/	/	/
Lebensgemein- schaften	53,2	34,5	15,0	/	49,2	32,1	13,7	/
Beide Partner/innen erwerbstätig	41,8	28,7	11,3	/	38,1	26,3	10,1	/
Nur ein(e) Partner/in erwerbstätig	(8,8)	/	/	/	(8,6)	/	/	/
Beide Partner/innen erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	/	/	/	/	/	/	/	/
Alleinerziehende	80,5	58,3	16,5	(5,6)	54,6	39,1	10,8	/
Elternteil erwerbstätig	51,0	37,8	11,1	/	38,1	29,1	(7,3)	/
Elternteil erwerbslos oder Nichterwerbs- person	29,5	20,5	(5,4)	/	16,5	10,0	/	/
Darunter Alleinerziehende Mütter	69,4	49,7	14,6	(5,0)	48,8	35,0	(9,5)	/
erwerbstätig	44,0	32,5	(9,7)	/	34,1	26,4	(6,2)	/
erwerbslos oder Nichterwerbs- person	25,4	17,2	/	/	14,7	(8,6)	/	/

**3.2 Familien nach Familientyp, Anzahl der ledigen Kinder und monatlichem
Familiennettoeinkommen**
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Familientyp Anzahl der Kinder in der Familie	Zu- sam- men	Davon mit einem monatlichen Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
		unter 700	700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 700	1 700 - 2 300	2 300 - 3 200	3 200 - 4 500	4 500 und mehr	ohne Angabe des Ein- kom- mens ¹
		1 000								
Familien insgesamt	278,9	/	(6,0)	24,1	25,0	39,3	67,7	59,4	33,6	20,7
mit 1 Kind	179,2	/	(5,0)	18,8	16,3	24,8	43,1	37,4	18,8	12,3
mit 2 Kindern	77,6	/	/	/	(6,4)	(9,5)	18,8	19,4	12,1	(5,9)
mit 3 u. mehr Kindern	22,1	/	/	/	/	/	(5,7)	/	/	/
Ehepaare	145,2	/	/	/	(5,7)	16,1	37,3	41,8	27,5	12,2
mit 1 Kind	86,3	/	/	/	/	(9,3)	21,9	25,7	15,6	(6,7)
mit 2 Kindern	46,1	-	/	/	/	/	11,5	14,2	(9,7)	/
mit 3 u. mehr Kindern	12,8	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Lebensgemein- schaften	53,2	-	-	/	/	(7,6)	18,2	13,9	/	/
mit 1 Kind	34,5	-	-	/	/	(5,0)	12,4	(9,1)	/	/
mit 2 Kindern	15,0	-	-	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 u. mehr Kindern	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
Allein- erziehende	80,5	/	(5,0)	19,0	16,2	15,6	12,2	/	/	/
mit 1 Kind	58,3	/	/	15,1	10,5	10,5	(8,8)	/	/	/
mit 2 Kindern	16,5	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 u. mehr Kindern	(5,6)	-	/	/	/	/	/	/	-	/
Darunter										
Allein- erziehende Mütter	69,4	/	/	17,9	14,6	13,0	(9,3)	/	/	/
mit 1 Kind	49,7	/	/	14,2	(9,5)	(8,5)	(6,2)	/	/	/
mit 2 Kindern	14,6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit 3 u. mehr Kindern	(5,0)	-	-	/	/	/	/	/	-	/

¹ Einschließlich der Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie Familien ohne Einkommen

3.3 Familien nach Familientyp, Alter und Anzahl der ledigen Kinder

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Familientyp <hr/> Alter der Kinder von ... bis unter ... Jahren	Zusammen	Davon mit Kindern der jeweiligen Altersgruppe			Familienmitglieder	
		davon mit ... Kind(ern)			gesamt	je Familie
		1	2	3 u. mehr		
1 000						
Familien insgesamt	278,9	179,2	77,6	22,1	884,3	3,17
mit ledigen Kindern ¹						
unter 3	50,2	23,8	18,5	(8,0)	178,3	3,55
3 - 6	47,1	19,7	20,9	(6,5)	167,2	3,55
6 - 10	66,6	21,8	30,2	14,6	246,4	3,70
10 - 15	74,9	27,8	32,6	14,5	273,0	3,64
15 - 18	45,4	21,5	17,2	(6,7)	156,9	3,46
unter 18	207,4	114,6	71,7	21,1	687,8	3,32
18 - 27	49,3	29,3	16,1	/	158,7	3,22
27 und mehr	40,1	35,3	/	/	109,1	2,72
Ehepaare	145,2	86,3	46,1	12,8	510,9	3,52
mit ledigen Kindern ¹						
unter 3	20,7	(7,2)	(8,9)	/	82,5	3,98
3 - 6	22,8	(6,8)	12,3	/	90,5	3,96
6 - 10	34,0	(8,8)	17,3	(7,9)	138,0	4,06
10 - 15	43,4	15,1	20,2	(8,2)	170,0	3,92
15 - 18	27,1	11,2	11,6	/	102,7	3,79
unter 18	103,6	49,0	42,5	12,1	381,0	3,68
18 - 27	30,8	18,0	(9,8)	/	108,6	3,53
27 und mehr	21,9	19,2	/	/	69,1	3,16
Lebensgemeinschaften	53,2	34,5	15,0	/	183,1	3,44
mit ledigen Kindern ¹						
unter 3	19,1	11,3	(6,4)	/	67,1	3,51
3 - 6	13,2	(6,3)	(5,7)	/	48,2	3,65
6 - 10	14,8	/	(7,2)	/	58,4	3,96
10 - 15	12,5	/	(5,5)	/	48,6	3,90
15 - 18	(6,2)	/	/	/	21,9	3,52
unter 18	49,2	30,8	14,7	/	170,7	3,47
18 - 27	/	/	/	/	17,7	3,41
27 und mehr	/	/	/	-	/	3,24
Alleinerziehende	80,5	58,3	16,5	(5,6)	190,2	2,36
mit ledigen Kindern ¹						
unter 3	10,4	(5,3)	/	/	28,7	2,77
3 - 6	11,0	(6,6)	/	/	28,6	2,59
6 - 10	17,8	(8,4)	(5,7)	/	50,0	2,81
10 - 15	19,0	(8,1)	(6,9)	/	54,4	2,86
15 - 18	12,1	(6,4)	/	/	32,2	2,67
unter 18	54,6	34,7	14,5	(5,3)	136,1	2,49
18 - 27	13,9	(8,3)	/	/	34,4	2,48
27 und mehr	17,2	15,3	/	/	36,6	2,12

¹ Mehrfachnachweis möglich

3.4 Familien nach Anzahl der Personen

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Merkmal	ME	Zu- sammen	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften	Alleinerziehende	
					zusammen	dar. weiblich
Familien mit Kindern ohne Altersbegrenzung						
Familien insgesamt	1 000	278,9	145,2	53,2	80,5	69,4
Familienmitglieder	1 000	884,3	510,9	183,1	190,2	165,0
Durchschnittliche Familiengröße	Pers.	3,17	3,52	3,44	2,36	2,38
Kinder	1 000	407,0	220,6	76,6	109,8	95,6
Durchschnittliche Zahl der Kinder je Familie	Pers.	1,46	1,52	1,44	1,36	1,38
Familien mit Kindern unter 18 Jahren						
Familien	1 000	207,4	103,6	49,2	54,6	48,8
Familienmitglieder	1 000	687,8	381,0	170,7	136,1	121,7
Durchschnittliche Familiengröße	Pers.	3,32	3,68	3,47	2,49	2,49
Kinder aller Altersgruppen	1 000	327,6	173,8	72,3	81,5	72,9
Durchschnittliche Zahl der Kinder aller Altersgruppen je Familie	Pers.	1,58	1,68	1,47	1,49	1,49
Kinder unter 18 Jahren	1 000	310,7	163,6	70,8	76,4	68,3
Durchschnittliche Zahl der Kinder unter 18 Jahren je Familie	Pers.	1,50	1,58	1,44	1,40	1,40

4. Kinder
4.1 Ledige Kinder in der Familie nach Alter, Zahl der ledigen Geschwister
in der Familie und Familientyp
 Ergebnis des Mikrozensus 2016

Ledige Kinder, darunter Geschwister, nach dem Alter	Kinder zu- sammen	Davon Kinder beim Familientyp			
		Ehepaare	Lebensgemein- schaften	Alleinerziehende	
				zusammen	darunter Mütter
1 000					
unter 6 Jahren					
Kinder insgesamt	102,8	47,1	33,4	22,3	21,0
ohne Geschwister	43,5	14,0	17,6	11,9	11,3
mit Geschwistern	59,3	51,2	15,8	10,4	(9,6)
1 Geschwisterkind	42,3	23,1	12,7	(6,5)	(6,0)
2 Geschwisterkinder u. mehr	17,1	10,0	/	/	/
6 bis unter 10 Jahren					
Kinder insgesamt	75,4	38,6	17,2	19,6	17,7
ohne Geschwister	21,8	(8,8)	/	(8,4)	(7,3)
mit Geschwistern	53,6	29,8	12,5	11,3	10,4
1 Geschwisterkind	32,8	18,7	(7,7)	(6,3)	(5,9)
2 Geschwisterkinder u. mehr	20,9	11,1	/	/	/
10 bis unter 15 Jahren					
Kinder insgesamt	84,4	48,9	13,7	21,8	18,1
ohne Geschwister	27,8	15,1	/	(8,1)	(6,6)
mit Geschwistern	56,6	33,9	(9,1)	13,7	11,5
1 Geschwisterkind	37,2	23,0	(6,1)	(8,1)	(6,5)
2 Geschwisterkinder u. mehr	19,4	10,8	/	(5,6)	/
15 bis unter 18 Jahren					
Kinder insgesamt	48,1	29,0	(6,5)	12,6	11,5
ohne Geschwister	21,5	11,2	/	(6,4)	(5,8)
mit Geschwistern	26,6	17,8	/	(6,2)	(5,7)
1 Geschwisterkind	18,6	13,0	/	/	/
2 Geschwisterkinder u. mehr	(8,0)	/	/	/	/
18 Jahre und älter					
Kinder insgesamt	96,3	56,9	(5,9)	33,4	27,4
ohne Geschwister	64,6	37,3	/	23,6	18,7
mit Geschwistern	31,6	19,7	/	(9,8)	(8,7)
1 Geschwisterkind	24,3	14,3	/	(8,1)	(7,1)
2 Geschwisterkinder u. mehr	(7,3)	(5,4)	/	/	/
Insgesamt					
Ledige Kinder insgesamt	407,0	220,6	76,6	109,8	95,6
ohne Geschwister	179,2	86,3	34,5	58,3	49,7
mit Geschwistern	227,8	134,3	42,1	51,4	45,9
1 Geschwisterkind	155,2	92,2	30,0	33,0	29,3
2 Geschwisterkinder u. mehr	72,6	42,1	12,0	18,5	16,6

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

4.2 Ledige Kinder nach dem Alter, Familientyp sowie monatlichem Nettoeinkommen der Familie
Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ... Jahren	Kinder zu- sammen	Kinder in Familien mit einem Nettoeinkommen von ... bis ... unter EUR							
		unter 500	500 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr	ohne An- gabe/kein Einkom- men ¹
		1 000							
Ehepaare mit Kindern									
Unter 3	22,6	-	/	/	/	/	/	12,2	/
3 - 6	24,5	-	/	/	/	/	/	15,7	/
6 - 10	38,6	-	/	/	/	/	/	22,8	/
10 - 15	48,9	-	/	/	/	/	(9,3)	31,1	/
15 - 18	29,0	-	/	/	/	/	/	19,1	/
Unter 18	163,6	-	/	/	/	12,7	29,2	101,0	14,0
18 und mehr	57,0	-	/	/	/	/	(5,5)	40,3	(6,7)
Zusammen	220,6	-	/	/	/	15,1	34,8	141,3	20,7
Lebensgemeinschaften mit Kindern									
Unter 3	19,9	-	-	/	/	/	/	10,1	/
3 - 6	13,5	-	-	/	/	/	/	(7,3)	/
6 - 10	17,2	-	-	/	/	/	/	(9,4)	/
10 - 15	13,6	-	-	/	/	/	/	(8,4)	/
15 - 18	(6,5)	-	-	/	-	/	/	/	/
Unter 18	70,7	-	-	/	/	(7,2)	15,2	39,4	/
18 und mehr	(5,8)	-	-	-	-	/	/	/	/
Zusammen	76,5	-	-	/	/	(7,4)	15,5	43,6	(5,5)
Alleinerziehende									
Unter 3	11,0	/	/	/	/	/	/	/	/
3 - 6	11,3	-	/	/	/	/	/	/	/
6 - 10	19,6	/	/	(5,6)	/	(6,4)	/	/	/
10 - 15	21,8	-	/	(5,0)	/	(6,0)	/	/	/
15 - 18	12,6	-	/	/	/	/	/	/	/
Unter 18	76,4	/	(7,3)	20,5	(7,7)	19,0	11,4	(5,2)	/
18 und mehr	33,4	-	/	/	/	(6,5)	(9,0)	(9,1)	/
Zusammen	109,8	/	(8,6)	23,6	10,5	25,4	20,3	14,2	(6,6)
Familien mit Kindern insgesamt									
Unter 3	53,5	/	/	(5,3)	/	(7,5)	(9,3)	22,6	/
3 - 6	49,3	-	/	/	/	(6,2)	(8,0)	23,7	/
6 - 10	75,4	/	/	(6,8)	/	11,1	13,4	33,2	(5,8)
10 - 15	84,3	-	/	(6,6)	/	(9,8)	15,7	41,3	(5,4)
15 - 18	48,1	-	/	/	/	/	(9,4)	24,7	/
Unter 18	310,7	/	/	26,4	11,2	38,9	55,8	145,6	23,3
18 und mehr	96,2	-	/	/	/	(9,0)	14,8	53,7	(9,6)
Kinder	407,0	/	10,3	30,6	14,7	47,9	70,6	199,5	32,9

¹ Einschließlich Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist.

4.3 Ledige Kinder nach Familientyp und Erwerbsbeteiligung der Eltern

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Erwerbsbeteiligung der Eltern	Kinder zusammen	Darunter Schüler	Männlich		Weiblich	
			zu-sammen	darunter Schüler	zu-sammen	darunter Schüler
1 000						
Ehepaare mit Kindern						
Mann und Frau erwerbstätig	159,2	102,6	86,2	53,5	73,0	49,0
darunter Mann und Frau vollzeittätig	89,3	57,5	47,3	29,1	42,0	28,4
darunter nur Mann vollzeittätig	63,6	41,5	35,3	22,6	28,3	18,9
Nur Mann oder Frau erwerbstätig	40,2	20,5	23,5	11,1	16,7	(9,3)
darunter nur Mann erwerbstätig	29,2	15,9	16,3	(8,5)	12,8	(7,4)
Mann und Frau erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	21,1	(8,8)	14,1	/	(7,0)	/
Zusammen	220,6	131,8	123,8	69,3	96,8	62,5
Lebensgemeinschaften mit Kindern						
Beide Partner erwerbstätig	56,8	29,1	27,8	13,6	29,0	15,5
darunter beide vollzeittätig	33,6	16,5	16,3	(7,4)	17,3	(9,1)
Nur ein Partner erwerbstätig	14,3	(5,9)	(7,7)	/	(6,6)	/
Beide Partner erwerbslos oder Nichterwerbspersonen	(5,5)	/	/	/	/	/
Zusammen	76,6	38,0	38,3	18,8	38,3	19,2
Alleinerziehende						
Erwerbstätige	66,6	42,9	37,8	23,6	28,8	19,3
darunter vollzeittätig	39,0	25,3	23,6	14,8	15,4	10,5
Erwerbslose und Nichterwerbspersonen	43,2	16,9	26,9	(9,1)	16,3	(7,8)
Zusammen	109,8	59,8	64,7	32,7	45,1	27,1
darunter alleinerziehende Mütter						
Erwerbstätige	57,6	36,7	32,0	20,1	25,6	16,6
darunter vollzeittätig	31,1	20,1	18,1	11,5	13,0	(8,6)
Erwerbslose und Nichterwerbspersonen	38,1	15,3	23,0	(7,8)	15,1	(7,5)
Zusammen	95,6	52,0	55,0	27,9	40,7	24,0
Kinder insgesamt	407,0	229,6	226,8	120,8	180,2	108,8

5. Alleinerziehende
5.1 Alleinerziehende nach Alter und Familienstand
 Ergebnis des Mikrozensus 2016

Alter von ... bis unter ...Jahren	Zusammen	Ledig	Verheiratet getrennt lebend	Geschiedenen	Verwitwet	Darunter Mütter			
						zusammen	ledig	geschiedenen	verwitwet
1 000									
Alleinerziehende insgesamt									
Unter 25	/	/	/	-	-	(3,0)	/	-	-
25 - 35	18,9	14,6	/	/	-	17,6	14,2	/	-
35 - 45	21,1	12,2	/	(5,3)	/	18,9	11,2	/	/
45 - 55	20,0	(6,9)	/	(8,0)	/	15,9	(5,5)	(7,0)	/
55 - 65	(8,8)	/	/	/	/	(7,3)	/	/	/
65 u. mehr	(8,7)	/	/	/	(6,7)	(6,8)	/	/	/
Insgesamt	80,5	37,6	10,1	20,9	12,0	69,4	34,5	18,4	(9,1)
darunter mit Kindern unter 18 Jahren									
Unter 25	/	/	/	-	-	/	/	-	-
25 - 35	18,9	14,6	/	/	-	17,6	14,2	/	-
35 - 45	19,8	11,8	/	/	/	17,7	10,8	/	/
45 - 55	11,8	/	/	/	/	(9,5)	/	/	/
55 - 65	/	/	/	/	-	/	/	/	-
65 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	54,6	33,4	(8,1)	11,1	/	48,8	31,1	10,1	/

5.2 Alleinerziehende nach monatlichem Nettoeinkommen

Monatliches Nettoeinkommen des Alleinerziehenden (von ... bis unter ... EUR)	Alleinerziehende					Ledige Kinder			
	insgesamt	darunter mit ... Kind(ern) unter 18 Jahren				zusammen	je Alleinerziehende	darunter unter 18 Jahren	
		zusammen	1	2	3 und mehr			zusammen	je Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren
Insgesamt	80,5	54,6	39,1	10,8	/	109,8	1,36	76,4	1,40
Mit Angabe	75,6	51,3	36,9	10,0	/	103,2	1,36	71,5	1,39
unter 500	/	/	/	-	-	/	1,00	/	1,00
500 - 900	(7,3)	(6,6)	(6,0)	/	-	(8,6)	1,17	(7,3)	1,10
900 - 1 300	19,0	16,5	13,4	/	/	23,6	1,24	20,5	1,24
1 300 - 1 500	(7,9)	(5,3)	/	/	/	10,5	1,33	(7,7)	1,45
1 500 - 1 700	(8,3)	(6,3)	/	/	/	13,2	1,59	10,6	1,70
1 700 - 2 000	(8,3)	(5,1)	/	/	/	12,2	1,47	(8,4)	1,64
2 000 - 2 600	14,0	(7,4)	/	/	/	20,3	1,45	11,4	1,54
2 600 - 3 200	(5,5)	/	/	/	/	(7,7)	1,41	/	1,57
3 200 - 4 500	/	/	/	/	/	/	1,31	/	1,25
4 500 und mehr	/	/	/	/	-	/	1,51	/	1,34
Sonstige ¹	/	/	/	/	/	(6,6)	1,37	/	1,46

¹ Familien ohne Einkommen bzw. ohne Angabe sowie Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständig in der Landwirtschaft ist.

6. Frauen und Mütter
6.1 Strukturdaten über Frauen
 Ergebnis des Mikrozensus 2016

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	Anteil an der jeweiligen mit 100% angegebenen Kennziffer	
	1 000	%	
Frauen insgesamt	1 118,3	100	
Frauen nach Lebensformen			
Mit ledigen Kindern insgesamt	267,9	24,0	100
Ehefrauen	145,2		54,2
Lebenspartner(innen)	53,3		19,9
Alleinerziehende	69,4		25,9
Ohne ledige Kinder in der Familie	850,4	76,0	100
Ehefrauen	331,1		38,9
Lebenspartner(innen)	56,5		6,6
Alleinstehende	282,6		33,2
darunter in Einpersonenhaushalten	256,5		90,8
Ledige Töchter in der Familie	180,2		21,2
darunter unter 15 Jahren	127,9		71,0
Frauen nach Beteiligung am Erwerbsleben			
Erwerbspersonen	526,2	100	
Erwerbstätig	488,1	92,8	100
mit ledigen Kind(ern)	203,1		41,6
Ehefrauen	115,0		56,6
Lebenspartner(innen)	44,1		21,7
Alleinerziehende	44,0		21,7
ohne ledige Kinder	285,0	58,4	100
Ehefrauen	141,1		49,5
Lebenspartner(innen)	41,4		14,5
Alleinstehende	83,4		29,3
darunter in Einpersonenhaushalten	75,0		89,9
Erwerbslose	38,1	7,2	
Nichterwerbspersonen	592,0		

6.2 Frauen nach Alter und Lebensformtyp

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	Alter (von bis unter Jahren)				
		unter 25	25 - 45	45 - 65	65 und mehr	darunter 15 - 65
		1 000				
Frauen insgesamt	1 118,3	204,5	237,5	361,2	315,1	675,2
Frauen nach Lebensformen						
Mit ledigen Kindern insgesamt	267,9	(7,3)	158,0	90,8	11,8	256,1
Ehefrauen	145,2	/	78,9	58,6	(5,0)	140,2
Lebenspartnerinnen	53,3	/	42,6	(9,0)	-	53,3
Alleinerziehende	69,4	/	36,5	23,1	(6,8)	62,6
Ohne ledige Kinder in der Familie	850,4	197,2	79,5	270,3	303,3	419,2
Ehefrauen	331,1	/	11,4	178,4	139,8	191,3
Lebenspartnerinnen	56,5	(7,6)	23,0	25,8	(5,6)	50,8
Alleinstehende	282,6	19,5	34,9	70,5	157,8	124,8
darunter in Einpersonenhaushalten	256,5	15,4	31,3	65,2	144,6	111,8
Ledige Töchter in der Familie	180,2	168,8	10,2	/	-	52,3

6.3 Mütter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65) nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Zahl der Kinder

Ergebnis Mikrozensus 2016

Mütter nach Beteiligung am Erwerbsleben und Zahl der Kinder	Anzahl	Alter (von bis unter Jahren)				
		15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65
		1 000				
Insgesamt	256,1	(7,3)	65,3	92,7	67,8	23,0
Erwerbspersonen	217,5	/	52,1	83,6	61,4	16,5
Erwerbstätige	202,9	/	47,4	78,8	58,2	15,3
mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	159,2	/	47,4	75,6	30,7	/
mit 1 Kind	101,6	/	30,5	41,6	24,6	/
mit 2 und mehr Kindern	57,5	/	16,9	34,1	(6,1)	/
Erwerbslose	14,6	/	/	/	/	/
mit ledigen Kind(ern) unter 18 Jahren	12,4	/	/	/	/	/
mit 1 Kind	(7,8)	/	/	/	/	/
mit 2 und mehr Kindern	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	38,6	/	13,2	(9,1)	(6,4)	(6,5)

7. Strukturdaten über Alleinstehende

Ergebnis des Mikrozensus 2016

Gegenstand der Nachweisung	Zu- sammen	Davon		Darunter in Einpersonenhaushalten		
		Männer	Frauen	zu- sammen	Männer	Frauen
1 000						
Alleinstehende insgesamt	541,4	258,7	282,6	487,9	231,4	256,5
Alter (von bis unter Jahren)						
unter 25	42,8	23,3	19,5	33,3	18,0	15,4
25 - 35	80,7	57,9	22,7	71,0	50,6	20,4
35 - 45	56,1	43,9	12,2	50,7	39,8	10,9
45 - 55	76,7	47,8	29,0	70,5	43,9	26,6
55 - 65	81,9	40,4	41,5	75,5	36,9	38,6
65 und mehr	203,2	45,3	157,9	186,9	42,3	144,6
Familienstand						
ledig	239,0	158,4	80,5	211,8	140,7	71,1
verheiratet getrennt lebend	28,5	18,5	10,0	23,7	14,7	(8,9)
geschieden	104,9	49,4	55,5	97,2	45,7	51,5
verwitwet	168,9	32,3	136,6	155,3	30,2	125,0
Beteiligung am Erwerbsleben						
Erwerbspersonen	266,8	172,8	94,1	239,4	154,3	85,2
Erwerbstätige	232,8	149,3	83,4	208,3	133,3	75,0
Erwerbslose	34,1	23,4	10,7	31,1	21,0	10,1
Nichterwerbspersonen	274,5	85,9	188,6	248,5	77,1	171,3
Monatliches Nettoeinkommen von bis unter EUR						
mit Angabe zum Nettoeinkommen	510,9	242,6	268,3	463,5	218,8	244,6
unter 500	26,7	15,7	11,0	20,6	12,1	(8,5)
500 - 900	128,6	63,3	65,3	116,0	56,8	59,2
900 - 1 300	149,7	61,9	87,8	136,8	56,6	80,2
1 300 - 1 500	70,5	29,8	40,7	65,0	26,9	38,1
1 500 - 1 700	45,9	20,7	25,2	43,0	18,8	24,2
1 700 - 2 000	40,3	21,2	19,1	37,7	19,9	17,8
2 000 - 2 600	31,8	17,9	13,9	27,9	16,3	11,7
2 600 und mehr	17,4	12,0	(5,4)	16,4	11,5	/
Sonstige ¹	30,4	16,1	14,3	24,4	12,6	11,9

¹ Personen ohne Einkommen bzw. ohne Angabe sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständig in der Landwirtschaft sind.

8. Zeitreihen seit 1991

8.1 Privathaushalte nach Haushaltsgröße und Beteiligung des Haupteinkommensbeziehers am Erwerbsleben

Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Mikrozensus ²		Zusammen	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- Personen
			Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000					
Einpersonenhaushalte					
April	1991	319,7	99,9	15,5	204,3
April	1993	336,9	96,8	21,6	218,6
April	1995	348,5	104,0	28,9	215,5
April	1997	350,0	105,3	38,7	205,9
April	1999	383,7	114,0	49,4	220,3
April	2001	410,6	120,8	52,4	237,4
Mai	2003	419,4	125,1	53,7	240,5
	2005	419,0	145,3	54,4	219,2
	2007	442,2	170,2	46,2	225,8
	2009	456,8	180,6	44,9	231,4
	2011	455,3	192,5	39,2	223,5
	2013	454,7	187,5	34,0	233,2
	2014	468,5	197,7	35,0	235,9
	2015	477,6	205,7	30,4	241,5
	2016	495,0	213,5	31,2	250,3
Mehrpersonenhaushalte					
April	1991	874,7	609,6	51,3	213,8
April	1993	851,9	508,9	78,3	264,8
April	1995	852,1	509,8	75,9	266,4
April	1997	844,5	461,7	111,7	271,1
April	1999	825,8	449,5	112,2	264,1
April	2001	808,5	435,9	104,2	268,3
Mai	2003	788,7	420,3	104,3	264,1
	2005	769,3	456,0	61,9	251,4
	2007	758,2	459,0	45,9	253,4
	2009	750,6	458,1	40,8	251,6
	2011	709,9	453,9	27,8	228,2
	2013	699,5	453,8	24,6	221,1
	2014	691,3	447,8	22,7	220,7
	2015	689,7	444,3	21,0	224,5
	2016	679,5	438,3	18,4	222,8
Haushalte insgesamt					
April	1991	1 194,4	709,4	66,9	418,1
April	1993	1 188,8	605,6	99,8	483,4
April	1995	1 200,6	613,8	104,9	481,9
April	1997	1 194,5	567,0	150,4	477,0
April	1999	1 209,5	563,5	161,6	484,4
April	2001	1 219,1	556,7	156,7	505,7
Mai	2003	1 208,1	545,5	158,0	504,6
	2005	1 188,3	601,3	116,3	470,7
	2007	1 200,4	629,1	92,1	479,2
	2009	1 207,4	638,7	85,7	483,0
	2011	1 165,2	646,4	67,0	451,7
	2013	1 154,2	641,3	58,6	454,3
	2014	1 159,8	645,5	57,7	456,6
	2015	1 167,4	650,0	51,4	466,0
	2016	1 174,5	651,8	49,7	473,1

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

8.2 Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Mikrozensus ²		Privat- haushalte zusammen ³	Mit einem monatl. Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					
			1991 – 2001					
			unter 716	716 - 920	920 - 1 278	1 278 - 1 534	1 534 - 2 045	2 045 und mehr
			mit einem monatl. Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ab 2002					
			700 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 und mehr	
		1 000	Anteil in %					
		Einpersonenhaushalte						
April	1991	310,1	93,2	4,0	(1,9)	/	/	/
April	1993	322,1	66,4	19,9	10,0	(1,9)	/	/
April	1995	332,2	39,8	27,2	26,3	3,5	(2,0)	/
April	1997	338,6	34,8	25,0	29,8	5,9	3,1	/
April	1999	370,1	32,4	21,5	34,2	7,1	3,2	(1,6)
April	2001	396,1	31,1	20,2	36,1	6,9	3,6	(2,1)
Mai	2003	402,4	27,9	17,8	38,2	7,7	5,5	2,9
	2005	402,9	31,4	15,2	36,8	8,0	6,2	(2,4)
	2007	423,1	29,3	15,2	35,2	9,2	7,5	3,6
	2009	432,7	28,3	13,7	34,0	9,9	9,7	4,5
	2011	433,7	23,5	14,4	34,0	10,7	11,3	6,1
	2013	436,7	19,6	15,4	34,3	12,5	11,2	7,1
	2015	451,8	16,0	15,5	28,5	12,5	17,7	9,8
	2016	469,9	14,1	15,3	29,3	13,9	17,3	10,0
		Mehrpersonenhaushalte						
April	1991	834,7	18,3	21,4	31,7	13,9	10,8	3,9
April	1993	795,5	5,0	9,0	25,2	16,4	23,8	20,6
April	1995	793,9	3,7	5,1	18,7	17,5	26,9	28,1
April	1997	813,9	3,7	4,2	17,8	16,3	28,8	29,2
April	1999	792,4	2,9	3,8	14,8	14,6	29,4	34,5
April	2001	780,7	2,7	3,4	13,3	13,5	28,3	38,8
Mai	2003	756,7	2,6	2,8	12,7	10,8	26,6	44,4
	2005	716,5	2,8	4,1	13,9	10,6	25,6	42,9
	2007	701,0	2,0	3,3	13,6	10,6	25,3	45,2
	2009	684,4	2,0	3,1	11,8	10,0	24,9	48,2
	2011	652,6	(1,1)	2,7	10,0	8,0	22,8	55,3
	2013	656,1	(0,9)	2,5	9,5	7,2	21,1	58,8
	2015	641,4	/	1,9	7,5	5,8	18,7	65,3
	2016	636,7	/	(1,5)	7,4	5,4	18,1	67,0
		Haushalte insgesamt						
April	1991	1 144,8	38,6	16,7	23,6	10,3	7,9	2,9
April	1993	1 117,6	22,7	12,2	20,8	12,2	17,2	14,9
April	1995	1 126,1	14,4	11,6	20,9	13,4	19,5	20,2
April	1997	1 152,4	12,9	10,3	21,3	13,2	21,2	21,1
April	1999	1 162,5	12,3	9,4	21,0	12,2	21,0	24,1
April	2001	1 176,8	12,2	9,1	20,9	11,3	20,0	26,5
Mai	2003	1 159,1	11,4	8,0	21,6	9,8	19,3	30,0
	2005	1 119,5	13,1	8,1	22,1	9,7	18,6	28,4
	2007	1 124,1	12,2	7,8	21,8	10,1	18,6	29,5
	2009	1 117,1	12,2	7,2	20,4	9,9	19,0	31,3
	2011	1 086,4	10,1	7,4	19,6	9,1	18,2	35,7
	2013	1 092,8	8,4	7,6	19,4	9,3	17,1	38,1
	2015	1 093,1	7,1	7,5	16,2	8,6	18,3	42,3
	2016	1 106,6	6,3	7,4	16,7	9,0	17,8	42,8

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

³ Haushalte mit Angaben zum Haushaltsnettoeinkommen ohne selbstständige Landwirte

**8.3 Mehrpersonenhaushalte mit einem Einkommensbezieher nach
monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**
Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Mikrozensus ²	Insgesamt	Darunter mit einem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR 1991 - 2001				
		unter 511	511 - 920	920 - 1 278	1 278 - 1 534	1 534 und mehr
		darunter mit einem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ab 2002				
		unter 500	500 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 und mehr
1 000						
April 1991	51,3	20,5	25,5	/	/	/
Mai 1992	49,3	12,9	23,8	(9,1)	/	/
April 1993	52,4	(7,9)	22,2	12,4	/	/
April 1994	51,3	(5,2)	20,3	15,3	/	(5,0)
April 1995	62,8	(6,6)	20,8	20,2	(6,0)	(7,3)
April 1996	59,2	(6,8)	16,8	20,3	(6,2)	(7,9)
April 1998	55,0	/	18,4	16,8	(5,9)	(8,9)
April 1999	48,5	(5,9)	14,1	14,7	(5,9)	(7,6)
Mai 2000	43,5	(5,2)	13,2	11,5	(5,1)	(8,1)
April 2001	49,2	(5,7)	16,1	13,8	(5,5)	(8,0)
Mai 2003	55,2	(4,8)	15,7	17,6	(6,1)	10,8
März 2004	62,4	(5,3)	17,7	19,8	(5,6)	13,8
2005	55,8	/	11,7	16,2	(5,6)	11,9
2006	54,6	/	(7,7)	16,5	/	12,2
2007	51,7	/	(7,7)	15,8	/	13,6
2008	48,2	/	(9,4)	13,6	/	10,4
2009	49,7	/	(8,5)	12,5	(5,8)	(9,7)
2010	37,5	/	/	(9,2)	/	10,5
2011	48,3	/	(5,7)	13,0	/	24,4
2012	53,9	/	(5,3)	13,6	(5,2)	27,2
2013	53,5	/	(8,0)	15,7	(5,5)	23,7
2014	52,8	/	(5,8)	13,9	(5,7)	27,0
2015	52,9	/	(5,0)	13,8	(6,3)	27,2
2016	52,2	/	/	11,9	/	30,3

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

8.4 Familien ¹
Ergebnis der Mikrozensusen seit 2005 ²

Mikrozensus ³	Zusammen	Ehepaare	Lebensgemein- schaften	Alleinerziehende	
				zusammen	dar. weiblich
1 000					
Insgesamt					
2005	386,0	251,6	44,5	89,9	79,5
2007	363,3	225,5	45,9	92,0	80,0
2009	335,9	197,5	45,8	92,6	83,8
2011	309,2	176,8	48,2	84,2	74,5
2013	297,7	162,1	53,7	82,0	72,2
2015	280,7	152,3	47,9	80,6	71,6
2016	278,9	145,2	53,2	80,5	69,4
mit 1 Kind					
2005	244,9	152,3	28,2	64,5	57,2
2007	239,1	142,3	29,7	67,1	60,5
2009	228,8	128,1	32,4	68,4	52,4
2011	207,8	112,8	34,0	61,0	53,1
2013	199,4	100,6	36,6	62,1	52,4
2015	185,1	94,0	30,3	60,8	53,2
2016	179,2	86,3	34,5	58,3	49,7
mit 2 Kindern					
2005	115,0	82,5	12,6	19,9	19,0
2007	103,2	69,7	12,9	20,5	19,7
2009	89,3	57,6	11,2	20,5	17,1
2011	82,8	52,7	12,0	18,1	15,8
2013	81,8	51,3	13,9	16,6	15,2
2015	77,0	45,3	14,8	16,9	15,5
2016	77,6	46,1	15,0	16,5	14,6
mit 3 und mehr Kindern					
2005	26,1	16,8	/	(5,6)	/
2007	21,0	13,4	/	/	/
2009	17,8	11,8	/	/	(5,0)
2011	18,6	11,3	/	(5,1)	/
2013	16,5	10,2	/	/	/
2015	18,7	12,9	/	/	/
2016	22,1	12,8	/	(5,6)	(5,0)

¹ ab 2005 nach dem Lebensformenkonzept (zu Ehepaaren, Lebensgemeinschaften, Alleinerziehenden zählen hier nur, wenn im Haushalt noch ledige Kinder leben)

² ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

³ ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

8.5 Ehepaare nach der Beteiligung am Erwerbsleben

Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Mikrozensus ²		Ehepaare zusammen- lebend	Erwerbstätig			Beide Partner Nichterwerbs- personen oder erwerbslos
			beide Partner	Ehemann allein	Ehefrau allein	
Ehepaare insgesamt (in 1 000)						
April	1991	733,7	416,2	96,7	42,0	178,6
April	1993	700,9	300,5	121,9	54,5	224,2
April	1995	688,0	300,0	113,6	52,0	222,3
April	1997	668,6	264,5	103,7	62,6	237,8
April	1999	644,2	256,3	96,1	57,2	234,5
April	2001	624,6	247,8	84,2	54,9	237,7
Mai	2003	604,9	237,6	73,1	55,3	238,9
	2005	581,2	224,4	73,9	57,2	225,7
	2007	562,8	229,0	64,7	52,1	217,0
	2009	542,1	226,5	54,9	54,7	205,9
	2011	511,1	230,9	48,3	43,1	188,8
	2013	493,3	224,9	48,2	39,2	181,0
	2015	489,3	222,1	46,4	42,6	178,2
	2016	476,3	213,6	41,1	42,5	179,1
davon Anteil der Ehepaare ohne Kinder (in %)						
April	1991	43,2	24,3	41,3	47,6	87,3
April	1993	45,1	21,5	31,1	51,9	82,8
April	1995	47,5	22,5	34,6	57,7	85,4
April	1997	49,0	24,0	31,4	50,8	84,1
April	1999	51,1	26,2	37,7	52,3	83,5
April	2001	54,5	28,6	40,7	54,3	86,6
Mai	2003	55,1	28,4	40,0	54,6	86,4
	2005	56,7	33,2	40,1	57,5	85,4
	2007	59,9	35,5	44,6	63,8	89,4
	2009	63,6	42,0	50,3	65,3	90,5
	2011	65,4	44,8	56,1	72,4	91,4
	2013	67,1	47,9	58,5	77,8	91,0
	2015	68,9	51,3	58,4	76,3	91,6
	2016	69,5	49,9	60,6	80,9	92,2
Anteil der Ehepaare mit Kindern (in %)						
April	1991	56,8	75,3	58,7	52,4	12,7
April	1993	54,9	78,5	68,9	48,1	17,2
April	1995	52,5	77,5	65,4	42,3	14,6
April	1997	51,0	76,0	68,6	49,2	15,9
April	1999	48,9	73,8	62,3	47,7	16,5
April	2001	45,5	71,4	59,3	45,7	13,4
Mai	2003	44,9	71,6	60,0	45,4	13,6
	2005	43,3	66,8	60,1	42,5	14,6
	2007	40,1	64,5	55,4	36,2	10,6
	2009	36,4	58,0	49,7	34,7	9,5
	2011	34,6	55,2	43,9	27,6	8,6
	2013	32,9	52,1	41,5	22,2	8,9
	2015	31,1	48,7	41,6	23,7	8,4
	2016	30,5	50,1	39,4	(18,8)	7,8

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

8.6 Alleinerziehende nach Anzahl der ledigen Kinder und Beteiligung am Erwerbsleben

Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Anzahl der Kinder Mikrozensus ²	Zusammen	Erwerbspersonen		Nichterwerbs- personen	Erwerbslos oder Nicht- erwerbperson
		Erwerbstätige	Erwerbslose		
	1 000	Anteil in %			
Alleinerziehende					
Mit 1 Kind					
April 1991	80,7	73,0	(9,3)	17,7	.
April 1995	86,5	56,8	20,5	22,7	.
Mai 2000	91,0	55,8	20,9	23,3	.
2005	64,5	50,3	.	.	49,7
2007	67,1	61,3	.	.	38,7
2009	68,4	59,5	.	.	40,4
2011	61,0	61,6	.	.	38,4
2013	62,1	63,1	.	.	36,9
2015	60,8	62,2	.	.	37,8
2016	58,3	64,8	.	.	35,2
Mit 2 Kindern					
April 1991	26,3	81,0	/	/	.
April 1995	30,9	63,1	(24,6)	/	.
Mai 2000	28,6	56,3	(29,7)	/	.
2005	19,9	51,3	.	.	(48,7)
2007	20,5	60,5	.	.	(39,5)
2009	20,5	51,7	.	.	(48,3)
2011	18,1	64,1	.	.	(35,9)
2013	16,6	57,8	.	.	(42,2)
2015	16,9	60,4	.	.	(39,6)
2016	16,5	67,3	.	.	(32,7)
Mit 3 und mehr Kindern					
April 1991	(5,8)	/	/	/	.
April 1995	(7,8)	/	/	/	.
Mai 2000	(8,6)	/	(58,1)	/	.
2005	(5,6)	33,9	.	.	/
2007	/	/	.	.	/
2009	/	/	.	.	/
2011	(5,1)	/	.	.	/
2013	/	/	.	.	/
2015	/	/	.	.	/
2016	(5,6)	/	.	.	/
Alleinerziehende insgesamt					
April 1991	112,8	74,9	10,6	14,5	.
April 1995	125,1	57,6	22,7	19,7	.
Mai 2000	128,1	53,6	25,4	21,0	.
2005	89,9	49,5	23,9	26,6	50,5
2007	92,0	60,1	16,7	23,2	39,9
2009	92,6	57,0	17,8	25,3	43,1
2011	84,2	60,6	14,3	25,2	39,4
2013	82,0	61,0	12,9	26,1	39,0
2015	80,6	60,7	12,3	27,5	39,3
2016	80,5	63,4	(8,0)	28,7	36,7

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

8.7. Privathaushalte seit 1991 nach der Haushaltsgröße

Ergebnis der Mikrozensus seit 1991 ¹

Mikrozensus ²	Privat- haus- halte zu- sammen	Ein- per- sonen- haus- halte	Mehrpersonenhaushalte					Durch- schnittl. Haus- halts- größe
			zusam- men	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
1 000								Pers.
April 1991	1 194,4	319,7	874,7	386,3	249,2	195,5	43,7	2,39
April 1993	1 188,8	336,9	851,9	394,1	239,8	178,3	39,7	2,33
April 1995	1 200,6	348,5	852,1	415,1	234,7	164,6	37,6	2,28
April 1997	1 194,5	350,0	844,5	422,3	226,1	158,6	37,5	2,27
April 1999	1 209,5	383,7	825,8	430,6	218,7	140,8	35,7	2,19
Mai 2000	1 222,7	399,4	823,2	441,2	219,0	130,6	32,4	2,15
April 2001	1 219,1	410,6	808,5	440,1	212,9	124,5	30,9	2,13
Mai 2003	1 208,1	419,4	788,7	435,4	212,8	112,8	27,7	2,09
März 2004	1 201,4	423,4	778,0	436,7	203,9	109,5	27,9	2,08
2005	1 188,3	419,0	769,3	430,8	208,0	105,0	25,5	2,07
2006	1 200,9	434,5	766,4	442,6	204,5	95,1	24,2	2,03
2007	1 200,4	442,2	758,2	446,2	199,1	91,4	21,5	2,01
2008	1 210,5	460,1	750,4	452,6	194,5	84,3	19,0	1,97
2009	1 207,4	456,8	750,6	467,9	188,5	77,3	16,9	1,95
2010	1 206,4	476,0	730,4	461,7	174,8	77,2	16,7	1,92
2011	1 165,2	455,3	709,9	447,5	172,3	73,0	17,1	1,93
2012	1 155,8	449,7	706,1	454,6	162,6	70,4	18,5	1,93
2013	1 154,2	454,7	699,5	449,2	162,5	71,4	16,4	1,92
2014	1 159,8	468,5	691,3	453,7	146,1	73,3	18,2	1,90
2015	1 167,4	477,6	689,7	455,4	147,8	67,5	19,1	1,89
2016	1 174,5	495,0	679,5	442,3	145,3	69,9	22,0	1,89

¹ ab Mikrozensus 2011 mit neuen Hochrechnungsfaktoren für die Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011

² ab 2005 Jahresdurchschnittswerte

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2017 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 8/2017	5,50
2 V 0 01	V - j/17	Amtliches Verzeichnis der Landesbehörden - Stand: 01.07.2017	5,50
3 B 1 01	B I - j/16	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahresanfangsstatistik - Schuljahr 2016/17	18,00
3 B 2 01	B II - j/16	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen - Schuljahr 2016/17	12,50
3 B 3 03	B III - j/16	Akademische, staatliche und kirchliche Abschlussprüfungen - Prüfungsjahr 2016	7,00
3 B 7 04	B VII - 4j/17	Wahl zum 19. Bundestag in Sachsen-Anhalt am 24. September 2017 - Bewerberinnen und Bewerber	-
3 B 7 09	B VII - 4j/17	Strukturdaten Vergleichbare Wahlergebnisse zur Bundestagswahl am 24. September.2017	9,00
3 C 1 06	C I - j/16	Bestockte Rebflächen - Zwischenerhebung - Ergebnisse 2016	1,50
3 C 2 02	C I, II - j/16	Anbaufläche und Ernte von Feldfrüchten und Grünland, Obst und Gemüse - Endgültige Ergebnisse - Jahr 2016	2,50
3 C 2 03	C II - j/16	Weinmosternte, Weinerzeugung - 2016	1,50
3 C 4 24	C IV - 3j/16	Agrarstrukturerhebung Teil 1 - 2016	12,00
3 C 4 29	C IV - 3j/16	Agrarstrukturerhebung - Ausgewählte Zahlen der Agrarstrukturerhebung - Kreistabellen - 2016	5,00
3 D 1 01	D I - hj-2/16	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen - Jahr 2016	2,50
3 E 1 02	E I - m-4/17	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - April 2017 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 10	E I - j/15	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Jahr 2015	6,00
3 E 2 01	E II - m-5/17	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2017	2,50
3 E 2 04	E II, III - j/15	Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes - Ergebnisse 2015	2,50
3 F 2 02	F II - j/16	Baugenehmigungen und Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2016	3,50
3 G 1 02	G I - m-11/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Großhandel und in der Handelsvermittlung - November 2016	2,00
3 G 1 02	G I - m- 12/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Großhandel und in der Handelsvermittlung - Dezember 2016	2,00
3 G 1 03	G I - m-12/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel - Dezember 2016	2,00
3 G 4 01	G IV - m-4/17	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität April 2017 - Januar bis April 2017 - Winterhalbjahr 2016/17 - Vorläufige Ergebnisse	7,00
3 G 4 02	G IV - m-12/16	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe - Dezember 2016	2,00
3 H 1 05	H I - vj-1/17	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr - I. Quartal 2017	1,50
3 H 2 01	H II - m-3/17	Binnenschifffahrt - März 2017	4,00
3 J 1 01	J I - j/14	Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich - Jahr 2014	5,50
3 L 4 05	L IV - j/12	Gewerbsteuerpflichtige, Besteuerungsgrundlagen und Steuermessbeträge - Ergebnisse 2012 - Gewerbesteuerstatistik	8,00
3 L 4 09	L IV - j/12	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik - Veranlagungen - Jahr 2012	10,00
3 M 1 03	M I - j/16	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke	1,50
3 P 1 02	P I - j/16	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte - 1991 - 2016 - Stand: Frühjahr 2017	7,00
3 P 1 06	P I - j/15	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 2000 - 2015 - Stand: Frühjahr 2017	11,00
3 P 1 07	P I - j/16	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen - 2008 - 2016 - Stand: November 2016/Mai 2017	6,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen



Bestellnummer: 3A113

www.statistik.sachsen-anhalt.de



A I, AVI
j/16